

183

2. Februar 1937

NW 7 Charlottenstr. 41

Herrn Generalstaatsarchivar
Hofrat Dr. Bittner

W i e n I
Minoritenplatz

Hochverehrter Herr Hofrat !

Ich wende mich heute an Sie mit der ergebenen Bitte um freundliche Beratung und Auskunft in einer österreichischen Archivfrage. Wie Ihnen bekannt ist, hat das Reichsinstitut eine Ausgabe und Bearbeitung der Urkunden Heinrichs des Löwen in seinen Arbeitsbereich gezogen. Als Bearbeiter dieser Aufgabe habe ich Herrn Dr. Jordan, einen Schüler von Karl Brandi, gewonnen.

Nach den von ihm geleisteten Vorarbeiten steht es fest, daß die Klosterarchive von Wilten und Kremsmünster je eine Ausfertigung besitzen; weitere Möglichkeiten sind für Linz, Reichersberg, St. Paul und Innsbruck gegeben; ob weitere Klosterarchive oder Privatarhive überhaupt in Frage kommen, entzieht sich noch unserem Kenntnis.

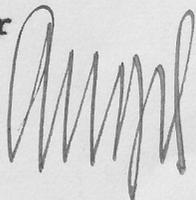
Zur informatorischen Unterrichtung wäre ich Ihnen, sehr verehrter Herr Hofrat, sehr dankbar, für eine Erwägung, welche Möglichkeiten gegeben sind, etwa durch eine Umfrage (deren fragwürdigen Wert ich kenne!) genauere Nachrichten zu erhalten.

Außerdem liegt mir daran, zu erfahren, auf welchem Wege wirklich gute Plattenaufnahmen der Ausfertigungen zu gewinnen sind. Man könnte an eine durch Kurier mögliche Übersendung in das Reich denken oder an eine in Ihrem Archiv herzustellende Arbeit.

Da meine Anfrage nicht eilt und ich hoffe, Mitte März wieder in Wien zu sein, wird es genügen, wenn Sie die Güte haben, bis dahin gewisse Vorfragen meines Petitums geklärt zu haben.

Mit den besten Grüßen wie immer Ihr aufrichtig

ergebener



Ost-
mark

er

r